

Germany-Wiesbaden: Business and management consultancy services

OJ S 163/2020 24/08/2020

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center — Zentrale Beschaffung

Postal address: Rheingaustraße 186

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE7 Hessen

Postal code: 65203

Country: Germany

E-mail: beschaffung@hcc.hessen.de

Telephone: +49 611 / 6939-0

Fax: +49 611/6939-400

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.hessen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17309aa35ae-7456ccbce22d5027

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.hessen.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Wissenschaftliche Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung der Modulfortbildungen des BEP Hessen 2021 ff.

Reference number: VG-0437-2020-0239

II.1.2. Main CPV code

79410000 Business and management consultancy services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Wissenschaftliche Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung der Modulfortbildungen des BEP Hessen 2021 ff.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 2

II.2. Description

II.2.1. Title

BEP-Modulfortbildungen Jugendhilfe- und schulischer Bereich

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

79410000 Business and management consultancy services, 80522000 Training seminars

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE7 Hessen

Main site or place of performance: Sitzungen/Versammlungen am Sitz der Auftraggeber HMSI und HKM, die übrige Leistungsausführung erfolgt beim Auftragnehmer.

II.2.4. Description of the procurement

Los 1 umfasst die wissenschaftliche Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung der Modulfortbildungen des BEP in Hessen für den Jugendhilfe- und schulischen Bereich. Das Land Hessen (eine Kooperation des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration mit dem Hessischen Kultusministerium = die Auftraggeber) hat im Zuge der landesweiten Implementierung des Bildungs- und Erziehungsplans für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen (BEP) erstmals 2008 ein umfassendes Fortbildungsprogramm für alle Fach- und Lehrkräfte des Elementar- und Primarbereichs einschließlich der Kindertagespflege aufgelegt.

Das BEP-Modulangebot muss sich an die BEP-Multiplikatorengruppe von 200 Fortbildnerinnen und Fortbildnern, davon 184 aus dem Jugendhilfebereich (überwiegend selbständig Tätige sowie Beschäftigte hessischer Träger in geringem Umfang) und 16 aus dem schulischen Bereich (Lehrkräfte) richten.

Für den Projektzeitraum ergeben sich hinsichtlich des Loses 1 folgende Ziele:

- Die Landesfortbildungen zum BEP werden kontinuierlich evaluiert, reflektiert, überprüft und weiterentwickelt.
- Die BEP-Multiplikatoren-Gruppe wird eng begleitet und unterstützt.
- Es erfolgt ein systematisches Aufgreifen neuer Impulse aus Wissenschaft und Praxis, um die fachliche Expertise zu erweitern. Daraus folgt, dass der Auftragnehmer über eine hohe Flexibilität in Bezug auf die Veränderung von Schwerpunkten im Projektverlauf verfügen muss. Die zur Zielerreichung zu erbringenden Leistungen umfassen hierbei:
 - wissenschaftliche Begleitung der BEP-Multiplikatorengruppe durch Aufbereitung und Bereitstellung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse im Elementar- und Primarbereich;
 - Erstellung von Schulungsunterlagen;
 - individuelle Beratung der Multiplikatoren;
 - Durchführung von bis zu 150 Hospitationen;
 - Weiterqualifizierung und Steuerung der 13 Mentoren;

- Evaluation der Modulfortbildungen bei den 200 BEP-Multiplikatoren durch Vollerhebung im Wege eines Online-Verfahrens;
- Vernetzung aller Akteure inkl. Präsenzveranstaltungen/Clustertreffen;
- Weiterentwicklung online-basierter BEP-Modulfortbildung im Lichte der Corona-Pandemie;
- Bereitstellung Kommunikationsplattform;
- Bereitstellung Evaluationsplattform in Abstimmung mit der Abrechnungsstelle des Landes Hessen;
- Qualifizierung nachrückender BEP-Multiplikatoren;
- Weiterentwicklung der 13 bestehenden BEP-Module;
- Weiterqualifizierung der BEP-Multiplikatoren in 1 bis 2 weiteren Modulen;
- Projektsteuerung.

Die Leistungen des Loses 1 sind im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.7.2022 zu erbringen. Es besteht die Option zur Verlängerung für weitere 2 Jahre (1.8.2022 bis 31.7.2024). Die Entscheidung über die Verlängerung wird spätestens 3 Monate vor Ablauf der ersten Beauftragung (30.4.2022) durch die Auftraggeber mitgeteilt.

Für die Vertragslaufzeit des Loses 1 vom 1.1.2021 bis 31.7.2022 ist ein maximales Budget in Höhe von 700 000,00 EUR netto vorhanden.

Für den Zeitraum der optionalen Vertragsverlängerung (1.8.2022 bis 31.7.2024) kann von einem maximalen Budget in Höhe von 840 000,00 EUR netto ausgegangen werden. Das vorgenannte Budget steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit ausreichender Haushaltsmittel in diesen Jahren.

Rechnungs- und Leistungsempfänger der Leistungen zur wissenschaftlichen Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung der Modulfortbildungen des BEP in Hessen für den Jugendhilfe- und schulischen Bereich (Los 1) sind das Hessische Ministerium für Soziales und Integration sowie das Hessische Kultusministerium.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität Konzept / Weighting: 50,00

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 30,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2021 End: 31/07/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es besteht die Option zur Verlängerung für weitere 2 Jahre (1.8.2022 bis 31.7.2024). Die Entscheidung über die Verlängerung wird spätestens 3 Monate vor Ablauf der ersten Beauftragung (30.4.2022) durch die Auftraggeber mitgeteilt.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Besonderer Hinweis betreffend die Selektion bei Bewerberüberhang im Los 1 (mehr als 3 geeignete Bewerber):

Es werden im Los 1 maximal drei Bewerber, die aus Sicht der Auftraggeber im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistung unter Einbezug der obigen Ausführungen die qualitativ höchste Beurteilung erfahren, zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Auswahl der nach Einschätzung der Auftraggeber am besten geeigneten Bewerber für Stufe 2 (Aufforderung zur Angebotsabgabe im Rahmen des Nichtoffenen Verfahrens) erfolgt wie im Folgenden dargestellt.

Die fristgerecht eingehenden Teilnahmeanträge werden von den Auftraggebern anhand der nachfolgenden objektiven Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern wie folgt geprüft:

- A) Prüfung auf Vorliegen der abgefragten Nachweise und Erklärungen,
- B) Prüfung von Ausschlussgründen und Einhaltung der Mindestanforderungen,
- C) die Auswahl der nach Einschätzung der Auftraggeber am besten geeigneten Bewerber für Stufe 2 erfolgt anhand der vorgelegten Referenzen und deren Vergleichbarkeit zum vorliegenden Projekt.

Dabei wird eine Referenz als umso vergleichbarer beurteilt, je stärker sich das Referenzprojekt und das vorliegende Projekt ähneln. Die Ähnlichkeit bestimmt sich danach, inwieweit der Bewerber die wissenschaftliche Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung von Fortbildungen im Bereich der Bildungsforschung im Elementar- und Primarbereich durchgeführt hat.

Der Bewerber ist daher gehalten, sich auf Referenzen mit möglichst hoher Aussagekraft zu stützen. Die Menge an Referenzen hat — für sich genommen — noch keine Aussagekraft auf die Auswahlkriterien.

Die maximal drei Bewerber, die aus Sicht der Auftraggeber im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistung unter Einbezug der obigen Ausführungen die qualitativ höchste Beurteilung erfahren, werden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es besteht die Option zur Verlängerung für weitere 2 Jahre (1.8.2022 bis 31.7.2024). Die Entscheidung über die Verlängerung wird spätestens 3 Monate vor Ablauf der ersten Beauftragung (30.4.2022) durch die Auftraggeber mitgeteilt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

BEP-Fortbildungen Fachberatung KiTas

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

79410000 Business and management consultancy services, 80522000 Training seminars

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE7 Hessen

Main site or place of performance: Sitzungen/Versammlungen am Sitz des Auftraggebers HMSI, die übrige Leistungsausführung erfolgt beim Auftragnehmer.

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 umfasst die wissenschaftliche Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung der Fortbildungen des BEP in Hessen für Fachberatungen der Jugendhilfe zum BEP und für Schwerpunkt-Kindertageseinrichtungen.

Das Land Hessen (eine Kooperation des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration und dem Hessischen Kultusministerium) hat im Zuge der landesweiten Implementierung des Bildungs- und Erziehungsplans für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen (BEP) erstmals 2008 ein umfassendes Fortbildungsprogramm für alle Fach- und Lehrkräfte des Elementar- und Primarbereichs einschließlich der Kindertagespflege aufgelegt, welches die Grundsätze und inhaltlichen Schwerpunkte des BEP widerspiegelt und seither stetig weiterentwickelt wird. Es handelt sich um einen Grundkurs zu 4 Veranstaltungstagen und acht Aufbaukurse zu je 3 Veranstaltungstagen.

Das Modulangebot muss sich an derzeit 18 Multiplikatorinnen und Multiplikatoren richten.

Für den Projektzeitraum ergeben sich hinsichtlich des Loses 2 folgende Ziele:

- Die Landesfortbildungen für Fachberatungen der Jugendhilfe zum BEP und für Schwerpunkt-Kindertageseinrichtungen (SP-Kitas) werden kontinuierlich evaluiert, reflektiert, überprüft und weiterentwickelt.
- Die Multiplikatoren-Gruppe für die Fachberatungsangebote BEP und SP-Kitas wird eng begleitet und unterstützt.
- Es erfolgt ein systematisches Aufgreifen neuer Impulse aus Wissenschaft und Praxis sowie neuer fach politischer Schwerpunktsetzungen des Landes, um die fachliche Expertise der Fortbildnerinnen und Fortbildner zu erweitern. Daraus folgt, dass der Auftragnehmer über eine hohe Flexibilität in Bezug auf die Veränderung von Schwerpunkten im Projektverlauf verfügen muss. Außerdem muss er gut in der Lage sein, diese Erfordernisse zielgenau auf die Kita-Management-Ebene und deren Fortbildung zu transferieren.

Zur Zielerreichung sind folgende Leistungen zu erbringen:

- wissenschaftliche Begleitung der Gruppe der Fortbildnerinnen für BEP-Fachberatungen und SP-Kita-Fachberatungen durch Aufbereitung und Bereitstellung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse im Elementar- und Primarbereich;
- Erstellung von Schulungsunterlagen;
- individuelle Beratung der Multiplikatoren;
- Durchführung von bis zu 18 Hospitationen;
- Evaluation der Modulfortbildungen bei den 18 Multiplikatoren durch Vollerhebung im Wege eines Online-Verfahrens;
- Vernetzung aller Akteure inkl. Präsenzveranstaltungen/Clustertreffen;
- Weiterentwicklung online-basierter Fortbildung im Lichte der Corona-Pandemie;
- Bereitstellung Kommunikationsplattform;
- Bereitstellung Evaluationsplattform in Abstimmung mit der Abrechnungsstelle des Landes Hessen;
- Weiterentwicklung der 9 bestehenden Fortbildungsbausteine;
- Weiterqualifizierung der Multiplikatoren;
- Projektsteuerung.

Die Leistungen des Loses 2 sind im Zeitraum 1.1.2021 bis 31.07.2022 zu erbringen. Es besteht die Option zur Verlängerung für weitere 2 Jahre (1.8.2022 bis 31.7.2024). Die Entscheidung über die Verlängerung wird spätestens 3 Monate vor Ablauf der ersten Beauftragung (30.4.2022) durch die Auftraggeber mitgeteilt.

Für die Vertragslaufzeit vom 1.1.2021 bis 31.7.2022 ist ein maximales Budget in Höhe von 150 000,00 EUR netto vorhanden.

Für den Zeitraum der optionalen Vertragsverlängerung (1.8.2022 bis 31.7.2024) kann von einem maximalen Budget in Höhe von 190 000,00 EUR netto ausgegangen werden. Das

vorgenannte Budget steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit ausreichender Haushaltsmittel in diesen Jahren.

Rechnungs- und Leistungsempfänger der Leistungen zur wissenschaftlichen Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung der Modulfortbildungen des BEP in Hessen für den Jugendhilfe- und schulischen Bereich (Los 2) ist das Hessische Ministerium für Soziales und Integration.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität Konzept / Weighting: 50,00

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 30,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2021 End: 31/07/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es besteht die Option zur Verlängerung für weitere 2 Jahre (1.8.2022 bis 31.7.2024). Die Entscheidung über die Verlängerung wird spätestens 3 Monate vor Ablauf der ersten Beauftragung (30.4.2022) durch die Auftraggeber mitgeteilt.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Besonderer Hinweis betreffend die Selektion bei Bewerberüberhang im Los 2 (mehr als 3 geeignete Bewerber):

Es werden im Los 2 maximal drei Bewerber, die aus Sicht der Auftraggeber im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistung unter Einbezug der obigen Ausführungen die qualitativ höchste Beurteilung erfahren, zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Auswahl der nach Einschätzung der Auftraggeber am besten geeigneten Bewerber für Stufe 2 (Aufforderung zur Angebotsabgabe im Rahmen des Nichtoffenen Verfahrens) erfolgt wie im Folgenden dargestellt.

Die fristgerecht eingehenden Teilnahmeanträge werden von den Auftraggebern anhand der nachfolgenden objektiven Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern wie folgt geprüft:

A) Prüfung auf Vorliegen der abgefragten Nachweise und Erklärungen,

B) Prüfung von Ausschlussgründen und Einhaltung der Mindestanforderungen,

C) die Auswahl der nach Einschätzung der Auftraggeber am besten geeigneten Bewerber für Stufe 2 erfolgt anhand der vorgelegten Referenzen und deren Vergleichbarkeit zum vorliegenden Projekt.

Dabei wird eine Referenz als umso vergleichbarer beurteilt, je stärker sich das Referenzprojekt und das vorliegende Projekt ähneln. Die Ähnlichkeit bestimmt sich danach, inwieweit der Bewerber die wissenschaftliche Begleitung, Evaluation und Weiterentwicklung von Fortbildungen im Bereich der Bildungsforschung im Elementar- und Primarbereich durchgeführt hat.

Der Bewerber ist daher gehalten, sich auf Referenzen mit möglichst hoher Aussagekraft zu stützen. Die Menge an Referenzen hat — für sich genommen — noch keine Aussagekraft auf die Auswahlkriterien.

Die maximal drei Bewerber, die aus Sicht der Auftraggeber im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistung unter Einbezug der obigen Ausführungen die qualitativ höchste Beurteilung erfahren, werden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es besteht die Option zur Verlängerung für weitere 2 Jahre (1.8.2022 bis 31.7.2024). Die Entscheidung über die Verlängerung wird spätestens 3 Monate vor Ablauf der ersten Beauftragung (30.4.2022) durch die Auftraggeber mitgeteilt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle Lose betreffend:

— Erklärung betr. „Ausschluss wegen schwerer Verfehlungen" (Erklärung Vergabesperre; siehe Vordruck).

Bei geplantem Einsatz von Unterauftragnehmern ist die Erklärung durch den Bewerber zusätzlich von jedem Unterauftragnehmer einzureichen, sofern diese bei Abgabe des Teilnahmeantrages bereits bekannt sind; bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Alle Lose betreffend:

— Nachweis für eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung. Die Betriebshaftpflichtversicherung muss Personen-, Sach- und Vermögensschäden erfassen. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Kopie des Versicherungsscheins, durch Vorlage eines Bestätigungsschreibens der Versicherungsgesellschaft oder durch Abgabe einer Eigenerklärung über das Bestehen der Betriebshaftpflichtversicherung und ihre Laufzeit geführt werden.

Im Falle der Abgabe einer Eigenerklärung ist der Nachweis für eine branchenübliche Betriebshaftpflichtversicherung unverzüglich nach Zuschlagserteilung durch Vorlage des Versicherungsscheins zu erbringen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle Lose betreffend:

— Erfahrungen mit und in Online- Formaten, nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzen;

- Erfahrungen bei der Konzeption und Durchführung von Evaluationen, auch zu online-gestützter Kursverwaltung Evaluation, nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzen;
- Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Fachtagungen und Veranstaltungen. nachzuweisen durch mindestens drei Referenzen zu Veranstaltungen mit mindestens 150 Teilnehmern.

Los 1 betreffend:

1. Expertise in Bezug auf die Kenntnisse zum BEP, nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzen über eine wissenschaftliche Arbeit zum Thema Bildungs- und Erziehungsplan und dessen Philosophie inkl. den dort relevanten Themen oder mindestens 2 wissenschaftliche Arbeiten in einem verwandten Forschungsbereich (Bildungsforschung) im Elementar- und Primarbereich. Dies können auch Vergleichsforschungen/-untersuchungen z. B. zu den Bildungsplänen der Länder sein.
2. Expertise in Bezug auf die fachlichen Anforderungen der Projektziele (Begleitung /Weiterentwicklung der Modulfortbildungen des BEP), nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzen über die Konzeption und Durchführung von umfänglichen Qualifizierungsprozessen (Aus-/Fort- und Weiterbildung) der hier relevanten Zielgruppe (Lehrkräfte/Sozialpädagogen/Erziehende) zum BEP und dessen relevanten Themen (frühkindliche Bildung und deren Strukturen) oder vergleichbarer Bereiche (Bildungsforschung) auf Länder-/Bundes- oder europäischer Ebene unter Benennung der verwendeten Lektüre und etwaiger Veröffentlichungen (Beispiel: OECD).
3. Expertise im Bereich der Fort- und Weiterbildung im Elementar- und Primarbereich (Fachkräfte der Kindertageseinrichtungen, Tagespflegepersonen sowie Fach- und Grundschul-Lehrkräfte im Primarbereich), nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzen.
4. Kenntnis der aktuellen fachpolitischen Vorhaben im Elementar- und Primarbereich (Koalitionsvereinbarung in Hessen, fach politische Diskussionen z. B. zur sprachlichen Bildung und Förderung: KISS Kindersprachscreening, Inklusion, Bildung für nachhaltige Entwicklung) mit Relevanz zu der Weiterentwicklung der Modulfortbildungen zum BEP sowie der Praxis in Hessen, dessen Strukturen und wesentliche Expertisen nachzuweisen durch mindestens eine Referenz.

Je Referenz sind folgende Angaben zu machen: Art der Leistung, Umfang, Auftraggeber, Ansprechpartner (Telefon/ E-Mail-Adresse) und Erbringungszeitraum. Referenzen sind dann geeignet, wenn diese die vorgenannten Anforderungen (Ziffer 1 bis 4) erfüllen. Eine Kombination der Anforderungen 1 bis 3 in einem Referenzprojekt ist möglich.

Für die Anforderungen der Ziffer 4 ist ein eigenes Referenzprojekt vorzulegen.

In jedem Fall hat der Bewerber zu benennen, welche der oben genannten Anforderungen (Benennung der Ziffer 1 bis 4) er durch die vorgelegte Referenz nachweist. Insgesamt müssen alle Anforderungen nachgewiesen werden.

Die zuvor stehenden Angaben sind auf einer eigenen Anlage des Bieters zu tätigen.

— Fortsetzung siehe Ziffer VI.3) Zusätzliche Angaben.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmen und Verleihunternehmen, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen (diese wird mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt) zur Tariftreue und zum Mindestentgelt mit dem Angebot abzugeben haben. Die Verpflichtungserklärung bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter, Nachunternehmen im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU Ausland erbringen. Für jeden schuldhaften Verstoß gegen einen sich aus der Verpflichtungserklärung zur

Tariftreue und Mindestentgelt ergebende Verpflichtung ist eine Vertragsstrafe in Höhe von einem Prozent der Nettoauftragssumme vom Auftragnehmer zu zahlen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/09/2020 Local time: 06:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 12/10/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 18/12/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

— Fortsetzung Ziffer III.1.3) Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit.

Los 2 betreffend:

1. Expertise in Bezug auf die Kenntnisse zum BEP und in Bezug auf die Inhalte und Arbeit von Schwerpunkt-Kitas (sprachliche Bildung und Förderung; interkulturelle/inklusive Pädagogik, Kinder aus schwierigen sozioökonomischen Bedingungen, Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern), nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzen über eine wissenschaftliche Arbeit zum Thema Bildungs- und Erziehungsplan und dessen Philosophie inkl. den dort relevanten Themen oder mindestens 2 wissenschaftliche Arbeiten in einem verwandten Forschungsbereich (Bildungsforschung) im Elementar- und Primarbereich. Dies

können auch Vergleichsforschungen/-untersuchungen z. B. zu den Bildungsplänen der Länder sein oder besondere Veröffentlichungen zu den o.g. Themenbereichen, wie der sprachlichen Bildung und Förderung etc.

2. Expertise in Bezug auf die fachlichen Anforderungen der Projektziele (Begleitung /Weiterentwicklung der Fortbildungen für Fachberatungen zum BEP und für Schwerpunkt-Kindertageseinrichtungen), nachzuweisen durch mindestens ein Referenzprojekt über die Konzeption und Durchführung von umfänglichen Qualifizierungsprozessen (Aus-/Fort- und Weiterbildung) der Managementebene in der Jugendhilfe insbesondere der hier relevanten Zielgruppe der BEP-Fachberatungen von Kindertageseinrichtungen und für Fachberatungen der Schwerpunkt-Kindertageseinrichtungen) oder vergleichbarer Bereiche (Bildungsforschung) auf Länder-/Bundes- oder europäischer Ebene unter Benennung der verwendeten Lektüre und etwaiger Veröffentlichungen (Beispiel: OECD).

3. Expertise im Bereich der Fort- und Weiterbildung im Elementarbereich, (insbesondere auf der Ebene der Fachberatungen von Kindertageseinrichtungen zum BEP und für Schwerpunkt-Kindertageseinrichtungen), nachzuweisen durch mindestens ein Referenzprojekt.

4. Kenntnis der aktuellen fach politischen Vorhaben im Elementarbereich (Koalitionsvereinbarung in Hessen, fach politische Diskussionen z. B. zur sprachlichen Bildung und Förderung: KISS Kindersprachscreening, Inklusion, Kinder und Familien mit schwierigem sozioökonomischen Hintergrund; Kinderrechte) mit Relevanz zu der Weiterentwicklung der Fortbildungen für Fachberatungen zum BEP und für die Schwerpunkt-Kitas sowie der Praxis in Hessen, dessen Strukturen und wesentliche Expertisen, nachzuweisen durch mindestens eine Referenz.

Je Referenz sind folgende Angaben zu machen: Art der Leistung, Umfang, Auftraggeber, Ansprechpartner (Telefon/E-Mail-Adresse) und Erbringungszeitraum. Referenzen sind dann geeignet, wenn diese die vorgenannten Anforderungen (Ziffer 1 bis 4) erfüllen. Eine Kombination der Anforderungen 1 bis 3 in einem Referenzprojekt ist möglich. Für die Anforderung der Ziffer 4 ist ein eigenes Referenzprojekt vorzulegen. In jedem Fall hat der Bewerber zu benennen, welche der oben genannten Anforderungen (Benennung der Ziffer 1 bis 4) er durch die vorgelegte Referenz nachweist. Insgesamt müssen alle Anforderungen nachgewiesen werden.

Die zuvor stehenden Angaben sind auf einer eigenen Anlage des Bieters zu tätigen.

— Ende Ziffer III.1.3) Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit.

Hinweis zur Bietergemeinschaft:

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird,

— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

— dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber den Auftraggebern rechtsverbindlich vertritt,

— dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Vergabeverfahren (gesondertes Dokument).

Die Teilnahmewettbewerbsunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform des Landes Hessen (<http://www.vergabe.hessen.de>) zur Verfügung gestellt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Telephone: +49 6151/126603
Fax: +49 6151/125816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: HCC — Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung, —
Zentrale Beschaffung
Postal address: Rheingaustraße 186
Town: Wiesbaden
Postal code: 65203
Country: Germany
E-mail: Beschaffung@hcc.hessen.de
Telephone: +49 611 / 6939-0
Fax: +49 611/6939-400
Internet address: <https://vergabe.hessen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/08/2020